



Frantschach- St. Gertraud *aktuell*

Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Nummer 158 • Februar 2017

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde • www.frantschach.gv.at



Schifahren macht Spaß



Schon traditionell absolvierten die Kids vom Gemeindekindergarten St.Gertraud auch heuer eine Schikurswoche im Wintersportzentrum Weinebene.

Betreut vom Kindergartenteam und unter fachkundiger Anleitung der Schi- und Snowboardschule Kurt Jöbstl haben die Kinder in der letzten Jänner-Woche bei ausgezeichneten Pistenverhältnissen und im Vergleich zu den Niederungen angenehmen Temperaturen eifrigst geübt und ihre beachtlichen Fortschritte bei einem Abschlussrennen unter Beweis gestellt.

Die keine Schifahrerkarriere anstrebenden Kids verbrachten ihre Erlebniswoche im Schnee mit Rodeln und kleinen Wanderungen ebenfalls an der frischen Luft.

■ Frantschach-St.Gertraud ehrte verdiente Persönlichkeiten

Vizebürgermeisterin außer Dienst Melitta Müller mit dem Ehrenring in Gold und Johann Eberhard mit der Ehrennadel in Gold zeichnete der unter dem Vorsitz von Bürgermeister Günther Vallant im Dezember tagende Frantschach-St. Gertrauder Gemeinderat für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken zum Wohle der Gemeindegewöhnlichen und Gemeindegewöhnlichen aus. Die Überreichung der Auszeichnungen nahm der Gemeindechef gemeinsam mit seinen beiden amtierenden Vizebürgermeistern Martin Schilcher und Ernst Vallant unmittelbar nach dem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss, bei musikalischer Umrahmung durch ein Ensemble der örtlichen Musikschule, vor.

Ebenso einstimmig gestaltete sich der weitere Sitzungsverlauf. Neben der Festlegung der bis 2021 reichenden finanziellen Rahmenbedingungen für die kommunalen Immobilien-KG, der Kenntnisnahme eines ausnahmslos positiven Berichtes über die Ergebnisse der letzten Sitzung des Kontrollausschusses und diversen Grundstücksangelegenheiten, befasste sich der Gemeinderat mit dem Voranschlag 2017 und der ebenfalls bis 2021 reichenden mittelfristigen Finanzplanung. Von allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen positiv angemerkt, ist Frantschach-St.Gertraud unter gleichbleibenden Rahmenbedingungen wirtschaftlich gesund und kann durchwegs ausgeglichene Budgets erwarten. Für das laufende Budget des nächsten Jahres sind Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben von jeweils rund 5,5 Mio. Euro kalkuliert, der ebenso ausgeglichene außerordentliche Voranschlag weist Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben von jeweils rund 2,97 Mio. Euro aus. Damit sollen insbesondere die Verbesserung des Lavant-Hochwasserschutzes, die weitere Sanierung der Gösslerstraße, die Kanalisierung der Zellacherstraße mit darauffolgender Generalsanierung, Sanierungen im Bereich der Limberg- und Hintergumitscherstraße sowie erste Maßnahmen zur Ortskernbelebung umgesetzt werden. Die Volksschule, Musikschule, Neue Mittelschule sowie der unmittelbar danebenliegende Gemeindegewöhnliche Kindergarten sollen zukünftig unter dem Überbegriff „Bildungszentrum Frantschach-St.Gertraud“ bekannt sein. In einem gemeinsam mit den ÖBB und den betroffenen Anrainern entwickelten Projekt soll ab März eine Zusammenführung von mehreren im Bereich Zellach gelegenen und derzeit ungesicherten Eisenbahnkreuzungen erfolgen. Damit kann sich die Marktgemeinde einerseits ihrer kaum leistbaren Mitfinanzierungspflicht zur zeitgemäßen Sicherung jedes einzelnen der derzeitigen Bahnübergänge entziehen, zudem mit einer vernünftigen Kostenbeteiligung zum Schutze der Gemeindebevölkerung maßgebliche Verbesserungen der gemeindlichen Infrastruktur, wie Gehwege, Straßenbeleuchtungen und dergleichen mehr erzielen. Der breiten Öffentlichkeit sollen die Projektdetails Mitte Februar vorgestellt werden.



Ein Konsens konnte auch zur mit Jahresbeginn 2017 unabweisbaren und bisher strittigen Neuregelung der Wassergebühren erzielt werden. Nach 11 ½ Jahren unverändert hoher Tarife wird im Interesse der Wasserbezieher versucht, mit einem neuen Wasserpreis von 1,16 Euro je m³ bezogenem Wasser und einer Bereitstellungsgebühr von 53,30 Euro je Bewertungseinheit und Jahr das Auslangen finden zu können. Ob bzw. inwieweit diese Zielsetzung auch erreicht werden kann, soll 2018 anhand dazu gewonnener Erfahrungen evaluiert werden.



■ Ein Gemeindegewöhnlicher nach 20 Jahren Selbständigkeit

Auf 20 Jahre Selbständigkeit kann die Marktgemeinde Frantschach-St.Gertraud mittlerweile zurückblicken und hat aus diesem Anlass für 2017 einen Gemeindegewöhnlicher mit allen für die Gemeindebevölkerung wissenswerten Fakten und Terminen gestaltet. Der Gemeindegewöhnlicher ist für jeden Haushalt bestimmt und sollte lückenlos zugestellt worden sein. Gemeindegewöhnlichen und Gemeindegewöhnlichen, die den Jahreskalender 2017 vielleicht nicht erhalten haben sollten sind eingeladen, das für sie bestimmte Exemplar solange der Vorrat reicht im Gemeindegewöhnlichen abzuholen.

■ Impressum

Frantschach-St. Gertraud aktuell ist das amtliche Mitteilungsblatt der Marktgemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Günther Vallant, Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud verantwortlich.

Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

**Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe
ist der 31. März 2017**

Mondi und Neue Mittelschule starten mit Sprachinitiative durch.

Kooperation mit Mond Frantschach ermöglicht Projektwoche „Native-Speaker“ für Schüler und bringt „English Teacher Training College“ für internationale Junglehrer nach St. Gertraud.

Auch im Jahr 2017 setzen Mond Frantschach und die Neue Mittelschule St. Gertraud ihre seit Jahren gewachsene Partnerschaft zur Förderung von Top-Ausbildung am Schulstandort St. Gertraud fort. Mit gleich zwei Projekten starten die Papierfabrik und die Schule ins neue Jahr und setzen damit auf aktuelle Themen wie Sprachausbildung, Schulstandort und lokale Wirtschaft.

„Der Fokus unserer Kooperation mit Mond liegt auf einem für unsere Kinder und deren Zukunft sehr wichtigem Thema – der Sprachausbildung. Dabei legen wir den Schwerpunkt auf Englisch als Weltsprache und somit Unterrichtssprache, die in unserer vernetzten, globalen Welt und Wirtschaft weder im Rahmen einer modernen Ausbildung, noch einer beruflichen Karriere fehlen darf – ein Thema, das unseren beiden Organisationen sehr am Herzen liegt“, erklärt Neue Mittelschule Direktor Michael Drießen.

Durch Mond Unterstützung: „Native-Speaker“ und Projektwoche für Schüler gesichert

Mit dem Projekt „Native-Speaker“ bieten die Kooperationspartner nicht nur ein innovatives Konzept an, sondern ermöglichen auch allen Schülerinnen und Schülern die gleichen Teilnahme- und somit Bildungschancen. „Native-Speaker“ ist ein modernes Schulprojekt bei dem Lehrerinnen und Lehrer aus beispielsweise Großbritannien und den USA für eine Projektwoche sowie eine weiterführende Betreuung im Rahmen eines „virtual classroom“ für teilnehmende Schüler zur Verfügung stehen. „Leider handelt es sich, wie bei den meisten Angeboten außerhalb des normalen Lehrplans, um ein Angebot an unsere Schüler, das mit einem enormen Selbstbehalt verbunden ist. Dank unseres Partners Mond Frantschach, der unserer Projekt „Native-Speaker“ für das Schuljahr 2017/2018 finanziell maßgeblich unterstützt und den Löwenanteil der Kosten übernimmt, ist es möglich, alle Schülerinnen und Schüler



Stehend rechts: Ben Stone – Academic Director ABCi, Gottfried Joham – Geschäftsführer Mond Frantschach, Michael Drießen – NMS Direktor.

gleichermaßen zu fördern“, freut sich Direktor Drießen über das Engagement seines Partners.

Mond Frantschach setzt regional seit Jahren Schwerpunkte beim Thema Bildung wie beispielsweise mit dem beliebten und frequentierten Lerntreff sowie der finanziellen Förderung des Englischunterrichts an den Volksschulen St. Gertraud und Preitenegg. „Uns ist es als sozusagen alteingesessenes Traditionsunternehmen der Region sehr wichtig hier unseren Beitrag zu leisten. Dabei ist uns Bildung und Ausbildung – in Frantschach werden beispielsweise aktuell 23 Lehrlinge ausgebildet – ein großes Anliegen“, erklärt Gottfried Joham, Geschäftsführer von Mond Frantschach, das Engagement der Papierfabrik. „Als Teil eines international agierenden Unternehmens mit 25.000 Mitarbeitern in über 30 Ländern, sind wir uns der Bedeutung der englischen Sprachen als Grundvoraussetzung im Wirtschaftsleben bewusst und fördern dies gezielt.“, so Joham weiter.

Neuer Campus in Mond's „Direktionsvilla“ bringt Junglehrer aus der ganzen Welt nach Frantschach-St. Gertraud

„The English Teacher Training College and Bilingual Classroom Initiative (ABCi)“ ist eine Non-Profit Organisation und Ausbildungsplattform für

Engischlehrer aus der ganzen Welt. Der praktische Teil der Ausbildung ermöglicht es einerseits Junglehrern Berufspraxis zu sammeln, andererseits stellt er einen wichtigen Grundstein der Native-Speaker Initiativen in Schulen in ganz Österreich dar.

Mit Jänner 2017 wurde die ehemalige Frantschacher-Direktionsvilla und der Seminarraum Hartmann, angrenzend an den nahegelegenen Werksgasthof, das neue Zuhause und Ausbildungsstätte auf Zeit für rund 24 internationale Junglehrer.

Auch St. Gertrauds Bürgermeister Günther Vallant begrüßt die Initiative von Mond Frantschach und die damit einhergehenden positiven Effekte für die lokale Wirtschaft. „Ich bin stolz, dass wir in St. Gertraud den österreichweit dritten Ausbildungsstandort des 'English Teacher College' darstellen und damit nicht nur Native-Speaker für unsere Schulen gewonnen haben, sondern auch wirtschaftlich Impulse setzen. Immerhin werden jährlich 20 – 25 Junglehrer in der ehemaligen Direktorenvilla wohnen und ihren Alltag in unserer Gemeinde bestreiten. Ein toller Motor für unsere lokale Wirtschaft sowie eine wirklich sinnvolle Initiative der Neuen Mittelschule und Mond Frantschach für unseren Schulstandort.“



■ Stimmungsvolle Mondscheinwanderung der „Gesunden Gemeinde“

Die Einladung der „Gesunden Gemeinde“ Frantschach-St. Gertraud zur Familienwanderung bei Vollmond wurde auch bei ihrem letzten Termin Mitte Jänner von zahlreichen Wanderfreunden angenommen. Der am Veranstaltungstag frisch gefallene Schnee und die hochwinterlichen Temperaturen taten der ausgezeichneten Stimmung keinen Abbruch, schließlich hatte der Veranstalter ja auch für wärmende Getränke vorgesorgt.



■ Dr. Petra Douschan übernimmt St.Gertrauder Zahnarztpraxis

Am 1. März ordiniert in St.Gertraud mit Dr. Petra Douschan eine neue Zahnärztin. Douschan, gebürtige Maria Saalerin und bislang als Wahlärztin tätig, übernimmt die Praxis von ihrem in den wohlverdienten Ruhestand tretenden Vorgänger Dr. Peter Uitz und verfügt über alle relevanten Kassenverträge. Unserer neuen Zahnärztin wünschen wir auch auf diesem Wege viel Erfolg in ihrem neuen Wirkungsbereich, bei Dr. Peter Uitz dürfen wir uns für sein langjähriges erfolgreiches Wirken im Interesse der Zahngesundheit der Frantschach-St. Gertrauder Gemeindebevölkerung bedanken.

■ Entfernung von Wildbachhindernissen

Die Waldbesitzer als Anrainer von Wildbächen werden unter Verweis auf die Vorgaben des Forstgesetzes höflichst ersucht, bestehende Hindernisse in auf ihren Grundstücken befindlichen Fließgewässern vor Eintritt der Schneeschmelze nach dem Winter 2016/2017 zu entfernen. Wurzelstöcke, Zweige, Treib- und Altholz sowie geworfene Bäume können bei Haftung der Grundbesitzer zu Verklauungen, Flutungen und Unterspülungen, Beschädigungen der Uferbereiche, Brücken, Straßen, Wege, Gebäude und Schutzwasserbauten führen.

■ Urlaub für pflegende Angehörige

Angebot

- 7 Übernachtungen im Einzelzimmer auf Vollpensionsbasis im Kurzentrum Bad Bleiberg
- Kurärztliche Untersuchungen
- Individuelle Therapieanwendungen
- Hallenbad, Freibad, Saunalandschaft, Dampfbad uvm.
- Vorträge zu pflegerelevanten Themen / Information / psychologische Beratung
- Rahmenprogramm

Antragsvoraussetzung

- Pflege und Betreuung eines nahen Verwandten seit mind. zwei Jahren
- Mehr als die Hälfte des Betreuungsaufwandes muss von der/dem Antragsteller/in erbracht werden
- Mindestens Einstufung in der Pflegestufe 3
- Hauptwohnsitz in Kärnten bzw. Aufenthaltsberechtigung länger als 4 Monate
- Entrichtung eines Selbstbehaltes in Höhe von €50,--

Antragsunterlagen

- Unterfertigter Antrag „Urlaub für pflegende Angehörige“
- Letztgültiger Pflegegeldbescheid in Kopie
- Meldezettel der/des Antragstellers/in und der/des Pflegebedürftigen (nicht älter als 6 Monate)
- Kopie der letzten drei Monatsrechnungen allfällig in Anspruch genommener mobiler sozialer Dienste

Sicherstellung der Ersatzpflege

- Mobile soziale Dienste
- Förderungen (Kurzzeitpflege, finanzielle Ersatzpflegeförderung Sozialministerium Service)

Durchführungszeitraum

Turnusse im Frühjahr 2017

1. Turnus 23. April bis 30. April 2017
2. Turnus 07. Mai bis 14. Mai 2017
3. Turnus 21. Mai bis 28. Mai 2017

Einsendeschluss: Freitag, 17. März 2017

Anträge erhältlich ab Mittwoch, 01. Feber 2017 bei den Gemeindeämtern/Magistraten sowie bei der Landesregierung bzw. im Internet unter www.ktn.gv.at (Menüpunkt Themen: Pflege-Unterstützung für pflegende Angehörige)

Projektbeauftragte

Dr.ⁱⁿ Michaela Miklautz, UAL Dr.ⁱⁿ Andrea Meisslitzer
Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege,
Unterabteilung Pflegewesen
Tel.: 050 536 DW 15456, Fax: 050 536 DW 15490
E-Mail: abt5.pflegeurlaub@ktn.gv.at
9021 Klagenfurt am Wörthersee, Mießtaler Straße 1
www.ktn.gv.at

Amtsstunden (Öffnungszeiten):

Montag - Donnerstag 7:30 – 16:00 Uhr,
Freitag 7:30 – 13:00 Uhr



■ **Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs in Kamp traf auf großes Interesse**

Erste Hilfe kann Leben retten! Das gilt insbesondere dann, wenn es sich um unmittelbare Notfälle handelt, bei denen sich der Allgemeinzustand des Patienten rasch verschlechtert. Das ist gerade bei Säuglingen und Kindern der Fall. Atemwegserkrankungen, diverse Kinderkrankheiten oder auch Stürze können für die Kleinen – schneller als für Erwachsene – zu akuten Gefahren werden. Aus diesem Grund entschied sich die Eltern-Kind-Gruppe Kamp mit Unterstützung der Gesunden Gemeinde Frantschach-St. Gertraud einen Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs des Roten Kreuzes zu organisieren. Das Angebot stieß auf großes Interesse und so trafen sich kürzlich viele interessierte Eltern und Großeltern im Vereinshaus Kamp, um zu erfahren wie sie in Notfallsituationen richtig und schnell reagieren können.

■ **Anträge für das Kindergartenjahr 2017/18 bis spätestens 31. März stellen**

Eltern und Erziehungsberechtigte der in Frantschach-St. Gertraud wohnhaften 3- bis 6jährigen dürfen wir höflichst darauf aufmerksam machen, dass Anträge zur Betreuung ihrer Kinder im Gemeindecindergarten St.Gertraud mit Beginn September 2017 bis spätestens 31. März zu stellen sind. Diese Anträge sind ausnahmslos im Gemeindeamt 9413 St.Gertraud 1, bei Frau ALStv. Margot Baier, Tel.: 04352/72180-13, E-Mail: margot.baier@ktn.gde.at, einzubringen. Nicht innerhalb offener Frist einlangende Anträge können nur nach Maßgabe allenfalls freier Plätze berücksichtigt werden. Kinder, die ab September 2018 die Volksschule besuchen, haben ein verpflichtendes Kindergartenjahr zu absolvieren.

Bücherei
der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud

*Um ein Buch auszuborgen
oder zurück zu bringen,
kommen Sie bitte ins
Gemeindeamt.*

*Herr Weber (EG) oder Frau Schönhart (1. OG)
helfen Ihnen wie gewohnt jeden
Mittwoch von 11:30 bis 14:00 Uhr gerne weiter.*

REISETIPPS 2017

	17. bis 19. März Wien: 300 Jahre Maria Theresia	€ 330,-
	18. bis 22. März Ligurische Impressionen	€ 350,-
	22. bis 26. März & 2. bis 7. September Reformationsjahr 2017 Erfurt, Wittenberg, Wartburg etc.	€ 630,-
	23. bis 26. März Die Marken im Frühling	€ 395,-
	30. März bis 2. April Portoroz - 4*Hotel Wellness	€ 265,-
	30. bis 13. April Kurzurlaub Insel Rab	€ 260,-
	10. bis 14. April Osterreise nach Umbrien	€ 480,-
	22. bis 25. April Zauberhafte Cinque Terre	€ 369,-
	22. bis 26. April Rumänien Rundreise	€ 635,-
	24. bis 28. April Frühling auf der Insel Brac	€ 540,-
	7. bis 13. Mai Albanien Rundreise	€ 945,-
	2. bis 8. & 17. bis 24. Juni & 15. bis 22. Juli Traumhafte Skandinavien Reisen	ab € 1.450,-

Alle Angebote sind Preisangaben ohne Gewähr. Der Reisepreis beinhaltet die Anreise zum Abflugort.

Wolfsberger REISEBÜRO 9400 Wolfsberg, Lagerstraße 1
Buchung & Infos: ☎ 04352/2925 www.wolfsberger-reisebuero.at



PARACELSDS APOTHEKE
Mag. pharm. Helene Andree
9413 Frantschach - St. Gertraud, St. Gertraud 26, 04352/37072, F: -3, E: paracelsus_apotheke@aon.at

Jetzt abnehmen!
Wir beraten Sie gerne zu
Entschlackungs- und Abnehmprodukten.

Fit durch den Frühling mit Ihrer Paracelsus Apotheke

Parkplätze direkt vor der Apotheke!

• Homöopathie • Bachblüten • Schüssler Salze • Arzneimittelberatung

Gasthaus - Pension Klein Henner
 9413 St. Gertraud, Vorderwölch 19
 Tel.: 0 43 52 / 71 100
www.kleinhenner.at




*Wir empfehlen uns
für Familien- und
Firmenfeiern
jeder Art.*

**Osterschinken,
Osterwürste und
div. Fleischwaren
ab Hofverkauf.
Plattenservice.**

■ „Aufbau-Fit Kurse“ – Begegnung mit Bewegung



Am 06. März 2017 starten wir in ein neues Bewegungsjahr. Bewegungsmangel birgt in allen Altersgruppen einen hohen Risikofaktor für die Entstehung chronischer Krankheiten, wie z.B. Herz-Kreislaufkrankungen, Bluthochdruck und Diabetes. Der Abbau von Muskelmasse und Gleichgewichtsvermögen im Alter verursacht oft Probleme. Gezielte regelmäßige Bewegung baut Risikofaktoren ab, Schutzfaktoren auf und ist wichtig um physische und psychische Einschränkungen zu minimieren. Die Selbständigkeit und Lebensqualität kann somit auch im Alter erhalten bleiben. Die Anzahl der Lebensjahre in guter Gesundheit zu erhöhen, um möglichst lange selbständig und fit zu bleiben ist die

Vision der „Aufbau-Fit-Kurse“, die ab März 2017 nunmehr vom CLUB AKTIV GESUND angeboten werden.

Die Aufbau-Fit Kurse sind für alle Generationen, Personen – mit und ohne gesundheitliche Beeinträchtigungen, ohne Alterseinschränkung geeignet und werden von erfahrenen BewegungsbetreuerInnen geleitet. Ein Kurs dauert 90 Minuten. Inhalte sind ein sanftes Herz-Kreislauf-Training am Fahrradergometer mit Gymnastikpausen zum Erhalt der Muskulatur, Ausdauer, Beweglichkeit und zur Sturzvorbeugung. Die Teilnahmegebühr für den Besuch einer Kurseinheit (ca. 30 Bewegungseinheiten) über das gesamte Programmjahr März 2017 bis Feber 2018 beträgt €50,00 und ist von den TeilnehmerInnen im vorhinein zu bezahlen.

ORT:

Musikschule St.Gertraud, Bewegungsraum 1. Obergeschoss

ZEIT:

Montag, 06.03.2017, 9 Uhr, Start zur 1. Kursreihe

Mittwoch, 08.03.2017, 18 Uhr, Start zur 2. Kursreihe

Donnerstag, 09.03.2017, 9.30 Uhr, Start zur 3. Kursreihe

Fit – Komm mit. Schau es Dir einmal an!

Interessierte TeilnehmerInnen wenden sich an:

Bewegungstrainerin Roswitha Krejza

Tel. 0664/653 53 80, E-Mail: r.krejza@gmx.at

Bewegungstrainer Florian Türmer BSc

Tel. 0677/610 909 17, E-Mail: florian.tuermer@gmail.com

Marktgemeinde Frantschach-St.Gertraud

AL Martin Jegart, Tel. 04352/721 80-11,

E-Mail: martin.jegart@ktn.gde.at

■ Frantschach-St.Gertraud gratuliert neuen Feuerwehrkommandanten

Egbert Vallant, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kamp, fungiert seit neuestem auch als Gemeindefeuerwehrkommandant von Frantschach-St.Gertraud. Sein Stellvertreter in dieser Funktion ist Thomas Eberhart, ebenfalls erst kürzlich gewählter Kommandant der Ortsfeuerwehr Frantschach. Beiden Funktionsträgern gratulierte auch Bürgermeister Günther Vallant und wünschte viel Erfolg bei der Bewältigung der neuen Herausforderungen.



■ Erlös für soziale Zwecke gegenüber Vorjahr verdoppelt!

Der schon traditionelle „Süße Advent“ der Marktgemeinschaft Frantschach – St. Gertraud war auch diesmal ein voller Erfolg. Das geht auch aus dem Erlös der Weihnachtsverlosung hervor. Dank der Sachspenden zahlreicher Sponsoren und Gönner konnten beim Losverkauf 1500 Euro Umsatz erwirtschaftet werden. Diese Summe wurde ohne Abzug für soziale Projekte zur Verfügung gestellt. Der Verein „Hilfe für das herzkranke Kind“ und der Privatkindergarten „Kamper Käferlein“ freuen sich über je 750 Euro. Der Obmann der Marktgemeinschaft Ernst Vallant übergab



unlängst an die Vertreter/innen der beiden Institutionen, Hilde und Erwin Brunner vom Herzverband bzw. Gabriela Vallant, der Obfrau der Kamper Käferlein, die entsprechenden Schecks.



■ AGV-Minis brachten Adventstimmung ins Pflegeheim

Vierzig musikbegeisterte Kinder brachten am ersten Adventwochenende vorweihnachtliche Stimmung ins Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud. Die AGV-Minis boten den Heimbewohnern sowie einer überaus großen Anzahl von Besuchern ein Weihnachtsmusical, welches von der Chorleiterin des AGV Frantschach Carmen Nickel-Unterholzer und Karin Schifferl einstudiert wurde. **Carmen Nickel Unterholzer, Karin Schifferl**, Judith Tatschl und Herta Rutrecht probten fast zwei Monate wöchentlich mit den „Kids“ und sie konnten vor großem Publikum wiederum ihr musikalisches Können zeigen. Auch schauspielerische Elemente waren für die „AGV-Minis“ bei ihren Darbietungen kein Hindernis und mit ihren strahlenden Augen verzauberten sie das begeisterte Publikum.

Auch 1. Vzbgm. Martin Schilcher, GV Mag. Claudia Arpa, sowie die Vorsitzende des Pensionistenverbandes Melitta Müller waren vom Weihnachtsmusical der AGV-Minis sehr berührt, gratulierten den „Kids“ und allen Verantwortlichen. Johann Pongratz, Obmann des AGV Frantschach, dankte abschließend den Kindern für ihre tolle Darbietung, den Eltern für ihr Verständnis und dankte den für dieses musikalische Ereignis verantwortlichen Damen. Großer Dank gilt aber auch der Leiterin des Pflegeheimes Annemarie Weinberger und ihrem Team für die Gewährung der Räumlichkeiten und der großzügigen und liebevollen Bewirtung am Ende der Veranstaltung.

■ Senioren verbreiteten weihnachtliche Stimmung

Die Senioren von Frantschach – St. Gertraud feierten am 17. Dezember 2016 im schön geschmückten Mondis Saal ihre festliche Weihnachtsfeier. Bei der Begrüßung unserer Obfrau Stefanie Sturm konnte sie zahlreiche Seniorenmitglieder sowie viele Ehrengäste begrüßen.

Darunter unser Ortpfarrer Wlodzimierz Kuscik, Bürgermeister Günther Vallant, Senioren Bezirksobmann Stellvertreter Wutscher Albert und Hubert Thonhauser sowie Gemeindevorstand und Gemeindeparteiobmann der ÖVP Kurt Jöbstl, Gemeinderat Dir. Wolfgang Jöbstl, Gemeinderat Willi Darmann und Helmut Kert vom ÖAMTC.

Der gemischte Chor Frantschach – St. Gertraud unter der Leitung von Ing. Josef Poms und Anneliese Traußnig konnte mit schönen Weihnachtsliedern und besinnlichen Beiträgen auf Weihnachten einstimmen.

Bgm. Günther Vallant und Kurt Jöbstl berichteten über das vergangene Jahr und gaben eine kurze Vorschau für das Jahr 2017.

Für das leibliche Wohl sorgten Fam. Grillitsch vlg. Kleinhenner und Fam. Storfer von der Knusperstube. Die Obfrau bedankte sich herzlichst bei allen die zu dieser Feier beigetragen haben. Vor allem ihrem Vorstand – die alle ihr Bestes gegeben haben. Zum Abschluss wünschte sie allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017.





■ Üben auf höchstem Niveau

"Fortbildung für Kapellmeister und Blasorchester" nennen sich 3 tägige Ausbildungsmodulare, die vom Kärntner Blasmusikverband seit 5 Jahren angeboten werden und Kärntner Blaskapellen sowie Dirigenten die Möglichkeit bieten, unter fachmännischer Führung am jeweiligen Konzert- bzw. Wettbewerbsprogramm zu arbeiten. Dieses Angebot nutzte vor kurzem auch erneut die Werkskapelle Mondifrankwerk, die sich unter der Leitung von Kapellmeister Daniel Weinberger sowie Obmann Gernot Koinig für die heurige Konzert- und Wettbewerbssaison rüstet. Als besonderer Höhepunkt wartet im heurigen Jahr der Österreichische Blasmusikwettbewerb, bei welchem die Werkskapelle nach dem Sieg des Landeswettbewerbs im Herbst des Vorjahres Kärnten vertreten wird.

Das ist "Üben auf höchstem Niveau" beschreibt Weinberger die Situation in der Carinthian Music Academy (CMA) Ossiach, wo neben dem umfangreichen Raumangebot für diverse Gruppenproben und einem kompletten Orchesterschlagwerk auch ein akustisch und optisch außergewöhnlicher Konzertsaal geboten wird, der jedes Musikerherz höher schlagen lässt. Auch Kathrin und Christoph Weinberger, die Geschwister des Kapellmeisters, holten sich wertvolle Tipps vom Dozenten Pieter Jansen - Professor an der Universität in Maastricht sowie ehemaliger Dirigent des Blasorchesters der königlichen Marine Niederlande - und hatten als aktive Dirigenten auch die Möglichkeit, die Werkskapelle beim internen

Abschlusskonzert des Probenwochenendes zu leiten. Einige der an diesem Wochenende erarbeiteten Werke können sie unter anderem beim Frühjahrskonzert der Werkskapelle am 28. und 29. April 2017 im Festsaal der MONDI Frantschach GmbH hören.



■ Ein weiterer „Kärntner Löwe“ für die Werkskapelle Mondifrankwerk

Bereits zum dritten Mal, diesmal aus den Händen von Landeskulturreferent Christian Benger, erhielt die Werkskapelle Mondifrankwerk mit dem „Kärntner Löwe“ eine der höchsten Auszeichnungen für Blasmusikkapellen überreicht. Sichtlich stolz über diese wiederholte Ehrung zeigten sich Präsident Gottfried Joham, Vereinsobmann Gernot Koinig und Kapellmeister Daniel Weinberger.



ARCHITEKT PETSCHENIG ZIVILTECHNIKER GMBH.

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Entwurf, Planung & Ausschreibung - Örtliche Bauaufsicht & Projektabwicklung
Planungs- und Baustellenkoordination - Sachverständigentätigkeit
Verkehrswertschätzungen und Liegenschaftsbewertungen.

Mobil: 0699 / 11 33 18 38 mail: office@architekt-petschenig.at

www.architekt-petschenig.at



■ Viele Kinder bei der Gratis-Eisdisco

Veranstaltet von den örtlichen Kinderfreunden mit Obmann Claus Kügel ging am letzten Jänner-Samstag auf der Sportanlage Frantschach die unter den zahlreich teilnehmenden Kindern überaus beliebte Eisdisco über die Bühne. Für beste Eisverhältnisse hatten binnen kürzester Zeit mitunter die FF Frantschach mit ihrem neuen Kommandanten Thomas

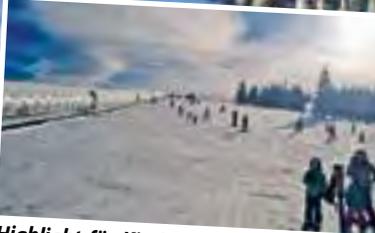
Eberhart, der FC Mondl mit seinem Obmann Bernhard Jantschi und Bürgermeister Günther Vallant gesorgt. Die Nachmittags-Disco mit Spielen und Verpflegung, unter anderem mit von Vizebürgermeister Martin Schilcher gesponserten Krapfen, erfreute nicht nur die eislaufbegeisterten Kinder und deren Eltern sondern auch einige Frantschach-St.Gertrauder GemeinderätInnen.

■ Eltern-Kind-Gruppe Kamp

Vor über einem Jahr wurde in Kamp auf Initiative einiger engagierter Mütter eine Eltern-Kind-Gruppe gegründet. Einmal im Monat kommen seitdem Mütter mit ihren Kindern im Alter von null bis fünf Jahren in gemütlicher Atmosphäre unkompliziert zusammen, tauschen Erfahrungen aus, unterhalten sich, knüpfen neue Kontakte oder spielen einfach nur. „Das Angebot wird von den Eltern recht gut angenommen, wir haben meist um die zehn Mütter mit ihren Kindern bei den Treffen. Es wurden einige neue Freundschaften geschlossen und auch viele Erfahrungen ausgetauscht“, erzählt Elisabeth Urbanz, eine der Initiatorinnen. Die Treffen finden einmal im Monat von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Vereinshaus in Kamp statt. Alle interessierten Eltern können sich gerne unter der Telefonnummer 0650/5423811 melden um nähere Informationen zu erhalten.



Wintererlebnis für die ganze Familie

Absolut schneesicher präsentiert sich das Familien-Schi- und Snowboardparadies Weinebene an der kärntnerisch-steirischen Grenze. Die moderne, computergesteuerte Beschneigungsanlage garantiert ungetrübtes Schivergnügen. Der geräumige Parkplatz bietet für über 1000 PKW Parkmöglichkeiten. Das Familien-Schi- und Snowboardparadies Weinebene (Seehöhe 1580 bis 1884 m) bietet auf einer Fläche von ca. 50 ha 14 Abfahrten vom leichten Übungshang bis zur FIS-Strecke. Sechs Schlepplifte, ein Übunglift und ein Förderband mit einer Länge von 180 m sorgen für den Aufstieg zu den Pisten. Ständig werden von der örtlichen Schischule Kurse für Kinder und Erwachsene sowohl Ski alpin als auch Snowboard und Langlauf angeboten. Angeschlossen ist ein Ski- und Ausrüstungsverleih sowie eine Schiservice Station. Das Familien-Schi- und Snowboardparadies Weinebene ist auch der ideale Austragungsort für Rennen und Meisterschaften. Es können auch mehrere Rennen gleichzeitig abgewickelt werden. (Vereinen stehen auch mehrere Trainingsstrecken zu Verfügung.)

Highlight für Kinder: Der neue Zauberteppich für Schifahrer und Rodler kommt gut an!

www.weinebene.at **Schillift GmbH Weinebene**
Obergösel 3413 St. Gertraud

■ Landwirtschaftliche Fachschule Buchhof (LFS)

Die LFS Buchhof ist eine dreijährige Fachschule für Mädchen und Burschen für Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement und dem Kärnten weit einzigartigen schulautonomen Schwerpunkt Freizeitcoach für Kinder und Jugendliche (FCKJ). Modernste Laptopklassen sowie der Unterricht mit und in der Natur sind Alltag. Die LFS Buchhof ist eine kleine aber feine Genussschule mit hohem Wohlfühlfaktor und angenehmer Lernatmosphäre. Erlebnis-Schnupper-Tage sind ganzjährig nach telefonischer Anmeldung möglich.

L LFS für Betriebs- u. Haushaltsmanagement, lernen, lachen, leben

F Freizeitcoach für Kinder und Jugendliche (FCKJ), Freude, Fairness

S Selbstständigkeit, Selbstbewusstsein, Selbstwertgefühl

B Beruf, Bereitschaft für Neues

U Umwelt, Umgangsformen

C Cottage (= Klassenzimmer im Grünen), Chancen, Charakter, Coolness

H Herzlichkeit, Herausforderung, Harmonie

H Hilfestellung, „Haus-, Familien- und Hof-Management“

O Offenheit, Ökologie, Ökonomie

F Familie, Förderung der Schüler, Fortschritt

Kontakt für:

Schulanmeldungen / Schulführungen und Erlebnis-Schnupper-Tage: Montag bis Freitag von 08.00 – 16.00 Uhr
9400 Wolfsberg, Zellach 18 • 04352/2417
office@lfs-buchhof.ksn.at • www.buchhof.at
<https://lfs-buchhof.school.blog/>



Sozial Media Kompetenz – Die Buchhofmädels bloggen

Die Schülerinnen der 3. Klasse Buchhof haben ihren ersten Blog online gestellt. Unterstützt wurden sie dabei von MMag. Catrin Neumayer, Bakk.Phil., sie ist Social Media Profi und Food-Bloggerin und als cookingCatrin bereits über die Grenzen hinaus bekannt.

Im Rahmen eines Projektes wurde auf vorhandenes Wissen aufgebaut, aber viel Neues kam dazu. Der professionelle Umgang mit sozialen Medien verlangt Hintergrundwissen zum Beispiel über die Rechte an Bildern und Inhalten, die eingestellt werden. Themen wie Online- und Content-Marketing wurden ebenso behandelt wie die Chancen und Gefahren des world wide web sowie die Grundsätze zur Erstellung eines Blogs. Dass das Vermarktungspotential der sozialen Medien riesengroß ist, war allen klar. Dass die

Planung, Erstellung und Aufbereitung von verschiedenen schulischen Themen, aber auch von außerschulischen Aktivitäten für einen Blog eine große Aufgabe ist, haben die Schülerinnen bald erkannt. Es ist aber auch eine Herausforderung den Blog in Zukunft regelmäßig mit Neuigkeiten aus der LFS Buchhof zu befüllen. Die Schülerinnen freuen sich schon auf Ihren Besuch auf <https://lfs-buchhof.school.blog/>. Betreut werden die Schülerinnen bei diesem Projekt von Ing. Jutta Spendier und Ing. Eva Maria Pölz. Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbanken des Lavanttales, vor allem VDir. Mag. Christian Sajovitz, für die finanzielle Unterstützung, durch die dieses Projekt erst möglich wurde.

Hoher Besuch von Bischof Alois Schwarz

Große Aufregung herrschte kürzlich an der LFS Buchhof hatte sich doch hoher Besuch angekündigt. Hochwürdigster Herr Bischof Alois Schwarz besuchte in Begleitung von Religionsinspektor Hofrat Mag. Anton Boschitz die LFS Buchhof. Die Schülerinnen der beiden ersten Klassen unter der Leitung von Margit Obrietan-Glantschnig begrüßten den Gast musikalisch. Frau Direktor Ing. Elfriede Gröbning beschrieb in ihrer Begrüßung kurz das Schulgeschehen und Eva Seunig als Schülervertreterin gab Einblick über die Herkunft der Schülerinnen und Schüler, sowie über das Ausbildungsangebot.

Anschließend brachte Herr Bischof Alois Schwarz sein Namensschild an seinem Lebensbaum im Baumkreis des Freizeitparks der Schule an. Dadurch erhielt die Schule eine bleibende Erinnerung an diesen Besuch.

Nach einer Besichtigung des Schulhauses und einer Begegnung mit den Lehrerinnen und Angestellten des Buchhofteams stellte sich Bischof Schwarz den Fragen der Schülerinnen der zweiten und dritten Klasse, die er einfühlsam und geduldig beantwortete.

Mit dem Segen des Bischofs und einem „Proviantackerl“, mit selbstgemachten Schmankerln aus der Schule, ging ein schöner und begegnungsreicher Vormittag zu Ende. Es war eine Auszeichnung für unsere Schule und ein „Highlight“ im heurigen Schuljahr, so der Eindruck der Schülerinnen.



■ **Aus der Volksschule**

„Junge Töpferkünstler am Werkeln“

Viel Spaß hatten die Kinder beim kürzlich vom Elternverein der Volksschule St. Gertraud angebotenen Kindertöpferkurs. Unter Anleitung von Frau Michaela Born-Knauder waren die Kinder mit viel Freude und handwerklichem Geschick bei der Sache und fertigten kunstvolle Igel, Marienkäfer und Schildkröten. Der Elternverein der Volksschule St. Gertraud dankt der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud für die zur Verfügungsstellung des Werkraumes.



■ **Nikolo zu Besuch an der VS St. Gertraud**

Eine gelungene Überraschung gab es am 6. Dezember für die Volksschüler der VS St. Gertraud. Organisiert vom Elternverein, unter Obfrau Nicoletta Zagler, besuchte der Hl. Nikolaus die Schüler und Schülerinnen der Volksschule und freute sich über die Darbietung von Liedern und Gedichten aller Klassen. Nach dem herzlichen Empfang wurden die Kinder vom Heiligen Nikolaus zu sich gerufen und mit einem Nikolaussackerl belohnt. Der Elternverein der VS St. Gertraud bedankt sich bei Herrn Ing. Josef Poms, der ADEG-Filiale St. Gertraud und der Bäckerei Knusperstube St. Gertraud.

■ **Mondi Lerntreff: Krampusse versüßen SchülerInnen den Lernalltag**

Für eine kleine Unterbrechung beim Lernen und Üben sorgten Ingrid Stürzenbecher und Gudrun Vallant (Mondi) bei den Schülerinnen und Schülern des Lerntreffs Mondi in der NMS St. Gertraud. Auch heuer wurden die anwesenden Kinder rund um den Krampus- und Nikolaustag mit schmackhaften Germteigkrampusse beschenkt. Nach der kleinen Stärkung ging es wieder mit vollem Elan ans Schreiben, Rechnen und Lernen. Der Mondli Lerntreff, dessen Hauptsponsor Mondli ist und der von der Caritas getragen wird, ist eine Nachmittageinrichtung die Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernerfolg unterstützt. Zurzeit besuchen 29 Kinder den Lerntreff in St. Gertraud



■ **FaBuLe sorgt für eine stimmungsvolle 5. Jahreszeit**

Pünktlich am 11.11. um 11:11 Uhr des Vorjahres startete FaBuLe im Schulhof des örtlichen Bildungszentrums in die laufende Faschingsaison. Bürgermeister Günther Vallant übergab symbolisch den Schlüssel zum Gemeindegemeindeamt und der Elternverein sorgte Dank Unterstützung der Knusperstube und des Café-Restaurant Gutschi für die Verköstigung. Doch damit nicht genug. Am 4. Februar lud FaBuLe zum 1. Kaiserball, wo auch ein adäquates Prinzenpaar gekrönt werden sollte. Kaiser Ernst Ludwig (Vize- Bgm. Ernst Vallant) und Seyffenstein (Franz Gutschi) bekamen etliche Bewerbungen von zahlreichen Wirtschaftstreibenden aus dem Ort, sowie aktiven Politikern und auch von Politikerinnen außer Dienst. Durch den tosenden Applaus des Volkes wurden schlussendlich Prinzessin Roswitha I. und Prinz Engelbert I. zum Prinzenpaar gewählt. Auch ein weiterer „Kaiser“ wollte sich dieses Schauspiel nicht entgehen lassen. Landeshauptmann Peter Kaiser besuchte die Veranstaltung und wurde zur Audienz gebeten. Ein gelungener Ball mit treffsicheren Pointen und guter Unterhaltung. Für tolle Stimmung wird mit Sicherheit auch beim Faschingsumzug am 28.02. mit Beginn um 15:00 Uhr gesorgt. Alle Faschingsnarren und Närrinnen sind dazu herzlich eingeladen.



GRATIS-SCHITAG

für alle
Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
im
Wintersportzentrum WEINEBENE
am
SONNTAG, dem 5. MÄRZ 2017

Ausgabe der Gratis-Schikarten: Von 09:00 bis 11:00 Uhr, Alpengasthof „Weinofenblick“

Gemütlicher Abschluss mit Verlosung von 10 St.Gertrauder Körben: 15:00 Uhr, Alpengasthof „Weinofenblick“

Auf Ihre möglichst zahlreiche Teilnahme freut sich schon heute Ihre

gesunde 
gemeinde
Frantschach-St.Gertraud.



■ Hegeringversammlung im HGR Frantschach-St. Gertraud mit Neuwahlen

Am Samstag den 28.01.2017 hielt der Hegering 134 Frantschach-St. Gertraud seine Hegeschau mit Hegeringversammlung im vollbesetzten Festsaal der Mondi Frantschach GmbH ab. Die Veranstaltung wurde von der Wolfsberger Jagdhornbläsergruppe musikalisch umrahmt. Hegeringleiter Josef Selhofer konnte einige Ehrengäste, wie Bezirksjägermeister Ing. Walter Theuermann, BJM Stv. Hubert Jöbstl, Mondi Frantschach GmbH Geschäftsführer DI Gottfried Joham u. Gemeindevorstand Kurt Jöbstl begrüßen. Nach einer Gedenkminute an die im Jahr 2016 verstorbenen Jagdkameraden, gab Josef Selhofer einen ausführlichen Bericht über das abgelaufene Jahr 2016, von der Raufußhühnerzählung, der sehr guten Abschusserfüllung von Reh, Rot u. Gamswild u. sonstigen jagdbaren Wildarten, Hegering Info Abende u. die veranstaltete Raubwildwoche. Anschließend berichtete HRL Stv. Kurt Jöbstl über das Schießwesen-Schießbeteiligung der Jäger beim Hegeringschießen und die Termine für das Übungsschießen 2017. BJM Ing. Walter Theuermann berichtete über die Situation auf Bezirksebene, bedankte sich bei den Jägern für ihre Aktivitäten, die Teilnahme bei der Woche der Sauberkeit und bei Josef Selhofer für seine hervorragende Arbeit als Leiter. Bei den anschließenden Neuwahlen ging DI Hans Michael Ofner als Leiter des Hegering 134 hervor, HRL Stv. bleibt Kurt Jöbstl. Für die langjährige Mitgliedschaft wurden den geehrten Jägern eine Urkunde u. ein Pirschstock überreicht. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Vallant Ignaz, für 50 Jahre Mitgliedschaft Johann Martinz, für 40 Jahre Mitgliedschaft Johannes Guggi, Ewald Kriegl, Erwin Streit u. DI Gerhard Reinsperger und für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde Joham Franz geehrt. HRL DI Hans Michael Offner richtete seine Schlussworte an die Versammlung bedankte sich bei allen fleißigen Helfern und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

■ Wenn Vater und Sohn dieselbe Leidenschaft teilen

Johann Raffling und Peter Raffling sind nicht nur Vater und Sohn, sie haben auch ein gemeinsames Hobby. Kunst verbindet die Beiden. Während Johann Rafflings erstes Bild bereits vor 15 Jahren entstand, begann Peter Raffling vor 5 Jahren mit der Malerei. Während Herrn Rafflings Senior Bilder aus der Fantasie stammen und mit Kreide gemalt werden, konzentriert sich Junior überwiegend auf Landschaftsbilder. Inspirieren ließ er sich hierbei von Bob Ross. Die Werke der beiden hervorragenden Künstler kann man in der Knusperstube in Frantschach-St. Gertraud bewundern.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

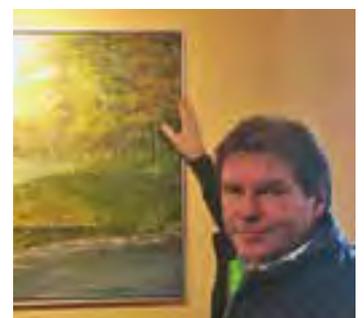
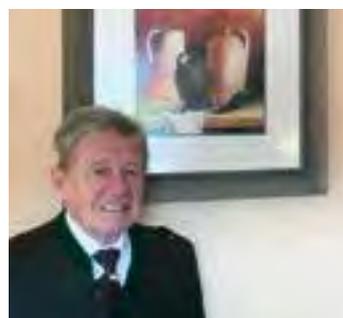
■ Nina Schilcher ist „Kärntens Supertalent 2016“

Die erst 12-jährige Nina Schilcher aus der Gemeinde Frantschach-St. Gertraud konnte sich beim Talentwettbewerb „Kärnten sucht das Supertalent 2016“ im November letzten Jahres eindrucksvoll durchsetzen und den Siegertitel in die Gemeinde Frantschach-St. Gertraud holen. Beim Halbfinale in der Messehalle Klagenfurt legte Nina mit dem Song „Rise like a Phoenix“



von Conchita Wurst schon so einen grandiosen Auftritt hin, den die Fachjury (u. a. Schlagersängerin Melissa Naschenweng, Gesangscoach Anja Glüsing, ORF Kärnten, Woche Kärnten, Dance Industries, Miss Kärnten usw.) mit Standing Ovations belohnte. So löste Nina das Ticket für das große Finale am nächsten Tag.

Bescheiden, bühnensicher und ohne jegliche Nervosität sang sie sich beim Finale mit einem bravourösen Auftritt in die Herzen des Publikums und der gesamten Jury und sorgte wiederum für Standing Ovations und Gänsehautfeeling und wurde daraufhin zum „Kärntner Supertalent 2016“ gekürt. Für Nina Schilcher, Tochter des Vizebürgermeisters Martin Schilcher, und der Gemeinderätin Sylvia Weißegger-Schilcher, ist das aber nicht der erste Sieg und Erfolg in ihrer jungen Gesangskarriere. Erst im September des Vorjahres wurde sie Erstplatzierte bei der „Nacht der Talente“ in Waidhofen/Ybbs, obwohl dort viele Erwachsene und bekannte Gruppen und Musiker teilgenommen hatten. Dementsprechend voll von Auftrittsterminen ist der Termin kalender der jungen Frantschacherin. Da Nina aber auch eine ausgezeichnete Schülerin ist, lässt sich das alles gut mit der Schule vereinbaren und so ist es ihr Wunsch, mit dem Singen weiterzumachen.





■ Kärntner Landesrodelverband

Bei der im November des Vorjahres abgehaltenen Jahreshauptversammlung des Kärntner Landesrodelverbandes wurde RC Mondi Frantschach Obmann Reinhold Pirker in seiner Funktion als Vizepräsident wiedergewählt. In gleicher Weise wurden Christoph und Oskar Knauder als Sportwarte bestätigt. Besondere Ehrungen erfuhren die mehrfachen Europacup-Sieger Christoph und Thomas Knauder, die Nachwuchshoffnungen Christoph und Jürgen Kogler, Dominik Maier sowie weitere erfolgreiche Sportler des RC Mondi Frantschach.

■ Dominik Maier etablierte sich im österreichischen Junioren-Nationalteam

Über 60 Sportler aus 13 Nationen nahmen bei der dritten Station des Junioren-Weltcups in Laas / ITA im Jänner teil. Durch seine konstant guten Leistungen bei den letzten Junioren-Weltcuprennen konnte sich Dominik Maier vom RC Mondi Frantschach als fünftbester Österreicher im österreichischen Junioren-Nationalteam etablieren. Auch beim Junioren-Weltcup in Laas zeigt Dominik erneut auf und belegte als erneut fünftbester österreichischer Juniorenfahrer Rang 17, womit er seinen fünften Rang im österreichischen Team erfolgreich verteidigen konnte und somit sehr gute Karten für eine Teilnahme an den Junioren-Europameisterschaften, welche Mitte Februar in Umhausen / Tirol stattfinden, hat. Für Dominik Maier wäre es, nachdem er erst in der heurigen Saison von der Jugendklasse in die Juniorenklasse aufgestiegen ist, die erste Teilnahme an einer Junioren-Europameisterschaft in seiner noch jungen Karriere.



■ Christoph und Thomas Knauder beenden ihre erfolgreiche Rodelkarriere

Nach knapp drei Jahrzehnten im internationalen Naturbahnrodelsport haben sich die Brüder Christoph und Thomas Knauder vom RC Mondi Frantschach nun für eine Beendigung ihrer überaus erfolgreichen Naturbahnrodelskarriere entschieden. Nach einem Staatsmeistertitel 2008 und insgesamt fünf Europacup-Gesamtsiegen konnten sie im Verlauf ihrer Karriere auch zahlreiche Top-Platzierungen bei Großveranstaltungen und Weltcups erzielen. In Zukunft wollen sich die Knauder-Brüder vermehrt ihren Familien widmen, zudem weiterhin die heimische Jugend bei der Ausübung dieser Sportart unterstützen.



■ ER Christian Perl siegte beim Bürgermeister-Eisstockturnier 2017

Unter der Wettbewerbsleitung des ESV Mondi Frantschach mit Obmann Gerhard Perl fand jüngst auf dem Eisplatz der örtlichen Sportanlage das schon traditionelle Bürgermeister-Eisstockturnier statt. Am Kärntnerstock Mannschaftsspiel beteiligten sich 12 Moarschaften. Als Sieger konnte sich dabei die Eisschützenrunde (ER) Christian Perl mit den weiteren Teammitgliedern Josef Schrammel, Adolf Melcher und Günther Moik feiern lassen. Den 2. Rang belegte die ER Franz Ceru vor der ER Assetline.



■ Ist Frantschach-St.Gertraud die beste WAC-Fangemeinde ?

Im Rahmen der Aktion „Wer ist Kärntens beste Fangemeinde“ des Fußball-Bundesligisten RZ PELLETS WAC sind Frantschach-St.Gertrauder GemeindegängerInnen für Samstag, den 4. März 2017, herzlichst zum kostenlosen Besuch des WAC-Heimspiels gegen Admira Wacker Mödling eingeladen. Zur Zuteilung einer Gratis-Eintrittskarte können Sie sich bis spätestens 22. Feber in unserer Gemeindeverwaltung, Tel.: 04352/72180, Fax: 04352/72180-16, E-Mail: frantschach@ktn.gde.at, martin.jegart@ktn.gde.at, anmelden. Zur gemeinsamen Anreise ist bei entsprechend hohem Interesse auch die Führung einer eigenen Bus-Verbindung zum WAC-Heimspiel und retour angedacht. Den ebenfalls kostenlosen Bus nutzende BesucherInnen des WAC-Heimspiels erhalten ihre Eintrittskarte im Bus, individuell am 4. März nach Wolfsberg anreisende BesucherInnen können ihre Eintrittskarte bis längstens 3.3.2017, 12:00 Uhr, in unserer Gemeindeverwaltung abholen.

■ Saisonabschluss Nachwuchs FC Mondi

Die Jugendabteilung des FC Mondi beendete ihre Saison mit dem 1. Maronibraten am Sportplatz. Eltern und Kinder ließen es sich bei prächtigem Wetter gut gehen. Zurzeit spielen 45 Kinder von den bambinis bis zur U12 im Verein. Auch das 1. FC Mondi Nachwuchsturnier in der Sporthalle mit 24 Mannschaften war ein voller Erfolg. Ein ganz besonderer Dank seitens des Vereines gilt allen Trainern und Unterstützern.

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner

**SANTICVM
M E D I E N**
**Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at**
**Im Zeitraum vom 01.11.2016 bis
29.01.2017 gratulieren wir zur Geburt:**
Colin Dorner

 Eltern: Marie-Christin Reiner und Markus Dorner,
Vorderlimberg 40

Helene Radl

 Eltern: Ingeborg Koch-Kiegerl und Johann Radl,
Obergösel 19

Colin Dorner

Helene Radl

Austria 4you *erstmals in KÄRNTEN*

Austragung: *Merksung - Stimmgang - Top Ten Hits - Rock & Pop - International*
 Assessor: *Gänzlich ... und das Alles 4YOU!*

MÄSKENBALL
 des
AGV Frantschach
Samstag, 25. Feber 2017
Beginn: 20.00 Uhr

Festsaal *mond* Frantschach
 Kellerbar: „*Sound deluxxe*“
 Eintritt: Vorverkauf € 10,- Abendkasse: € 12,-
 Vorverkauf bei allen Chormitgliedern des AGV Frantschach
 agv.frantschach@aon.at, Tel. 0699 10 768433

**Im Zeitraum vom 01.11.2016
bis 29.01.2017 gratulieren wir
zum Geburtstag:**

Loike Johann, Hintergumtsch 6, zum 92er
Straßnig Rosalia, St. Gertraud 26, zum 94er
Drescher Otto, Vorderwölch 54/8, zum 95er
Scharf Maria, Limberg 42, zum 85er
Huber Maria, Frantschach 46, zum 94er
Kuchar Anna, Zellach 100, zum 80er
Walcher Johann, St. Gertraud 16, zum 80er
Dohr Mathias, Untergösel 8A, zum 80er
Geitner Erna, Zellach 85a, zum 85er
Vallant Johann, Kamperkogel 7, zum 93er
Steffitsch Stephanie, Frantschach 46, zum 90er
Scharf Ernestine, Kamp 10, zum 85er
Rosmann Franziska, Frantschach 46, zum 85er
Dorner Juliane, Kamp 35, zum 85er

**Im Zeitraum vom 01.11.2016
bis 29.01.2017 bedauern wir
das Ableben von:**

Taferner Grete, Frantschach 48/5
Dohr Helga, Frantschach 46
Koinig Maria, Frantschach 46
Riedl Christine, Zellach 75
Häusl Ida, Hinterwölch 15
Culic Mehmedalija, Zellach 126/1
Schuster Juliana, Frantschach 46
Karrer Martina, Frantschach 46
Wastian Hermine, Frantschach 46
Müller Auguste, Untergösel 52
Knauder Johann, Kamp 18
Weishaupt Siegfried, Vorderlimberg 27
Dobrovz Alois, St. Gertraud 80

**Die erste Adresse
im Trauerfall**

Bestattung Wolfsberg EST-100
 von 0-24 Uhr **0664/26 21 255**

Veranstaltungen Februar bis April 2017

Februar 2017

- 21.02.2017 **Preisschnapsen des Seniorenbundes**
Clubraum im Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud, Beginn: 13.00 Uhr
- 25.02.2017 **Maskenball – AGV Frantschach**
Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 20.00 Uhr
- 26.02.2017 **Kinderfasching – Kinderfreunde Frantschach-St. Gertraud**
Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 15.00 Uhr
- 28.02.2017 **Faschingsumzug in Frantschach-St. Gertraud**, Beginn: 15.00 Uhr
- 28.02.2017 **Faschingsausklang mit Heringsschmaus – ÖFB Frantschach-St. Gertraud**
Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 16.00 Uhr
- 28.02.2017 **Heringsschmaus des Pensionistenverbandes**
Pensionistentreff im Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud

März 2017

- 01.03.2017 **Heringsschmaus des Pensionistenverbandes**
Pensionistentreff im Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud, Beginn: 14.00 Uhr
- 04.03.2017 **WAC-Heimspiel gegen Admira Wacker Mödling**
Lavanttal-Arena Wolfsberg
- 05.03.2017 **„Gesunde Gemeinde“ - Gratis-Schitag** für alle GemeindebürgerInnen, Wintersportzentrum
Weinebene, Kartenausgabe von 9.00 bis 11.00 Uhr im Alpengasthaus Weinofenblick
- 06.03.2017 **Start zum „Aufbau Fit Kurs“ – 1. Kursreihe**
Bewegungsraum im 1. OG der Musikschule St. Gertraud, Beginn: 9.00 Uhr
- 08.03.2017 **Start zum „Aufbau Fit Kurs“ – 2. Kursreihe**
Bewegungsraum im 1. OG der Musikschule St. Gertraud, Beginn: 18.00 Uhr
- 09.03.2017 **Start zum „Aufbau Fit Kurs“ – 3. Kursreihe**
Bewegungsraum im 1. OG der Musikschule St. Gertraud, Beginn: 9.30 Uhr
- 10.03.2017 **„Einführung in die spirituelle Resilienz als Weg zur inneren Heilung“ – Buchhofer Stadlgespräch**,
Beginn: 19.00 Uhr
- 11.03.2017 **„Einführung in die spirituelle Resilienz als Weg zur inneren Heilung“ –**
Workshop, LFS Buchhof, von 09.00 bis 13.00 Uhr
- 12.03.2017 **Familienfasttag**
- 16.03.2017 **„Wie aus Kindern glückliche Erwachsene werden“**
Buchhofer Stadlgespräch, Beginn: 19.00 Uhr
- 17.03.2017 **Fest der heiligen Gertrud**
- 19.03.2017 **Pfarrgemeinderatswahl**
- 21.03.2017 **Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes**
Clubraum im Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud
- 24.03.2017 **Videopräsentation des Faschingsumzuges – FaBuLe**
Cafe-Restaurant Gutschi, Beginn: 19.00 Uhr
- 29.03.2017 **Arztvortrag – ÖFB Frantschach-St. Gertraud**
Cafe-Restaurant Gutschi, Beginn: 19.00 Uhr

April 2017

- 02.04.2017 **Jahreshauptversammlung des ÖKB Frantschach-St. Gertraud**
Gasthaus Klein-Henner
- 06.04.2017 **Osterschinkenschnapsen des Pensionistenverbandes**
Pensionistentreff im Pflegeheim Frantschach-St. Gertraud
- 06.04.2017 **Ostermarkt am Buchhof**, von 16.00 bis 18.30 Uhr
- 07.u.08. 04.2017 Lavanttal Rallye
- 15.04.2017 **Osterfeuerheizen mit Fackelzug – Kinderfreunde Frantschach-St. Gertraud**
Treffpunkt: 20.30 Uhr im Schulhof der VS St. Gertraud
- 28.u. 29.04.2017 **Frühjahrskonzert der Werkskapelle Mondi Frantschach**
Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 20.00 Uhr
- 29.04.2017 **16. St. Gertrauder Frühlinglauf**
Dorfplatz, Startnummernausgabe ab 12.00 Uhr

**MALERMEISTER
SCHÖNHART** *Der Maler mit Ideen!*
ANDREAS

9413 St. Gertraud, Frantschach 23
9400 Wolfsberg, Klagenfurterstraße 19
0664 53 65 222
maler-schoenhart@aon.at / www.schoenhart.com
Innenmalerei / Fassaden / Holzschutz

BAMBUS *Öffnungszeiten:*
Asia Wok, Sushi, Maki, Buffet *täglich von 11 bis 15 Uhr und
von 17 bis 22 Uhr*
Zellach 6 a · 9413 St. Gertraud · Tel.: 04352/49 012

Täglich Mittagsbuffet von 11.30 - 14.00 Uhr

AKTION: 
FR + SA: Abendbuffet *Große Auswahl an
von 17.30 - 20.30 Uhr japanischen Spezialitäten
statt 11,80 € nur 9,90 € Sushi und Maki*

Jeden Samstag: Mittagsbuffet
statt 7,80 € nur **5,90 €**

**DER CROSSOVER PIONIER
VON NISSAN:**
DER NISSAN QASHQAI.
JETZT BIS ZU € 2.800,- BONUS¹.


Innovation that excites



NISSAN QASHQAI VISIA
1,2, 85 kW (115 PS)
AB € 18.590,-¹
inkl. € 600,- Eintauschbonus **0,99% LEASING²**

Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 6,6, Überland 5,1, gesamt 5,6;
CO₂-Emissionen: gesamt 129,0 g/km.

Abb. zeigt Symbolfoto. Bonus von € 2.200,- und € 600,- Eintauschbonus bereits berücksichtigt. Bei Eintausch eines Fahrzeugs, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Aktionen gültig bei Kaufvertrag bis 31.03.2017. Preislebenslanges Angebot von NISSAN Finance (RC) Banque S.A. Niederlassung Österreich. Angebot enthält 2% Bearbeitungsgebühr (mind. € 100,-, max. € 400,-) in der Miete und gesetzliche Vertragsgebühr im Gesamtbetrag. Gültig für das Modell QASHQAI, nur für Privatkunden. Laufzeit der Finanzierung 24-36 Monate, fixer Sollzinssatz 0,99%, effektiver Jahreszins exkl. Service ab 1,92%, garantierter Restwert. Gültig bis 28.02.2017 nur in Verbindung mit einer RSV über NISSAN Finance, exkl. Importbezogener Versicherungssteuer. Nur für Konsumenten.

Auto Dohr GmbH
Allgäu Nr. 32
9400 Wolfsberg
Telefon: (0 43 52) 43 91
www.dohr.at

Mmmmh...
Knusperstube
natürlich - frisch - kärntnerisch







An alle Krapfen- & Faschingsnarren!

**11 Krapfen kaufen!
11 Krapfen gratis dazu!**

Holen Sie sich Ihre Krapfen in der Knusperstube St. Gertraud oder direkt in Wolkersdorf. Vorbestellungen nehmen wir telefonisch oder per E-Mail sehr gerne entgegen.

St. Gertraud
Telefonisch unter 05/9413-200 oder per
E-Mail: irmgard.joham@knusperstube.at

Wolkersdorf
Telefonisch unter 05/9413-0 oder per
E-Mail: elisabeth.baumgartner@knusperstube.at

www.knusperstube.at

Vanillekrapfen
Nougatkrapfen
Stanglkrapfen